

Das deutsche Volkslied

Vom Minnesang bis heute

Vortrag am **10. Oktober 2018, um 15.00 Uhr**
von Berlind Kiesow und Jürgen Bargstädt

Die Anfänge des deutschen Volksliedes liegen im Dunkeln der Vorgeschichte. Zwar ließ Karl der Große, wie sein Geschichtsschreiber berichtet, zu Beginn des 9. Jahrhunderts Lieder sammeln und aufschreiben, aber von diesen uralten Liedern der deutschen Sprache ist leider keines erhalten. Da die Kirche zunächst der ausschließliche Träger der Schriftkultur war, wurde dieses Liedgut nur in mündlicher Form weitergegeben.

Die frühesten Zeugnisse des Minnesangs stammen aus der Mitte des 12. Jh. Zwei bekannte Vertreter dieser Zeit sind z.B. Walther von der Vogelweide und Oswald von Wolkenstein.

Wir möchten Ihnen die Entwicklung des Liedes im Laufe der Epochen und die politischen und kriegerischen Einflüsse dieser Zeit auf das Lied bis heute vorstellen.



PC-Vortrag